

Unterstützung der philippinischen Klimakommission in der Umsetzung einer nationalen Klimastrategie

Philippinen, Asien, 2012

Eckdaten			
Land/Region	Philippinen, Asien		
Ländereinordnung	Lower Middle Income Country		
Summe	3 000 000 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	3 000 000 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2012	Projektzeitraum	2012 - 2015
Sektor	Minderung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Ministerium für Energie Department of Energy (DOE) Ministerium für Landwirtschaft (DOA) Ministerium für Umwelt und natürliche Ressourcen (DENR) National Economic and Development Agency (NEDA)		
Anrechnung auf	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	X	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	O	Biodiversitätszusage 2009	
	X	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Das Projekt unterstützt die Nationale Klimakommission und andere zentrale Akteure der Philippinen dabei, die nationale Klimastrategie und den Klimaaktionsplan zur Anpassung an den Klimawandel sowie die landesweite THG-Minderung in das reguläre Planungssystem zu integrieren und umsetzen. Unter anderem entwickeln die Projektpartner dafür einen Finanzierungsrahmen für klimarelevante Aktivitäten und ein System zum Monitoring der Wirkungen der durchgeführten Maßnahmen. Sie fördern klimagerechte Planung und die Umsetzung von Pilotmaßnahmen zu Anpassung und Minderung von THG-Emissionen auf lokaler Ebene. Weiterhin berät das Projekt bei der Umsetzung des Gesetzes zu erneuerbaren Energien. Dafür entwickelt es zusammen mit den Partnern die politischen Rahmenbedingungen weiter, erstellt Potentialanalysen und langfristige Planungen und verbessert die administrativen Abläufe und die Beratung in Fragen der Netzeinspeisung.

Rio-Marker Minderung: 1 Anpassung: 1

Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

Diese Maßnahmen:

<input checked="" type="checkbox"/>	tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei
<input type="checkbox"/>	tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei
<input checked="" type="checkbox"/>	beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft
<input type="checkbox"/>	berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte
<input type="checkbox"/>	haben Gender-Aspekte integriert
	berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen

Quellenangaben:

<http://www.international-climate-initiative.com/de/projekte>, <http://www.giz.de/de/weltweit/18251.html>, Februar 2015

zuletzt aktualisiert: 27.02.2015